

Landesprogramm

„Gelingendes Aufwachsen, Kinderrechte leben - Präventionsketten Hessen“

(Förderzeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2025)

-Antragsformular-

Antrag auf Teilnahme am Landesprogramm Präventionsketten Hessen und Gewährung von Mitteln für Personalstellen zur Umsetzung von Aktivitäten im Bereich kommunaler Präventionsketten

Allgemeine Hinweise zum Antragsformular:

Dieser Vordruck dient der Beantragung von Fördermitteln im Sinne der oben genannten Förderausschreibung des Landes Hessen und der Auridis Stiftung. Das Formular soll Ihnen dabei helfen, alle für die Beantragung relevanten Aspekte abzubilden. Dies kann teilweise über Ankreuzmöglichkeiten erfolgen, teilweise sind kurze prägnante Erläuterungen in Textform erforderlich. Weitere erforderliche Anlagen können dem Antragsformular beigelegt werden. Antragsberechtigt sind **hessische Landkreise, kreisfreie Städte und Sonderstatusstädte**.

Bitte füllen Sie das Formular vollständig aus und speichern Sie es in einem Word- oder PDF-Format ab.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular und die erforderlichen Anlagen (siehe unter D Einreichung weiterer Antragsunterlagen) **bis zum 07.09.2022** an folgende E-Mail-Adresse: praeventionsketten@hage.de.

Ihr Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn die Angaben vollständig und fristgerecht eingereicht sind.

Für **Fragen bezüglich der Antragsstellung** wenden Sie sich bitte an die **Landeskoordinierungsstelle Präventionsketten Hessen** unter: praeventionsketten@hage.de.

- Ich habe zur Kenntnis genommen, dass ich im Zeitraum der Antragsstellung einen Beratungstermin bei der Landeskoordinierungsstelle Präventionsketten Hessen in Anspruch nehmen konnte.

A Angaben zur antragstellenden Person

Bitte vollständige Angaben machen.

<input type="checkbox"/> Landkreis <input type="checkbox"/> Kreisfreie Stadt <input type="checkbox"/> Sonderstatusstadt	
Name und Institution der antragstellenden Kommune	
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	
Ansprechperson, Funktion (für weitere Kommunikation)	Rufnummer, E-Mail-Adresse
Bankverbindung Kontoinhaber IBAN: BIC: Geldinstitut:	

B Inhaltliche Angaben zur geplanten Umsetzung von auf Kinderrechte fokussierten Präventionsketten für Kinder im Alter von 0-10 Jahren in der antragsstellenden Kommune

Hinweis zur Antragsstellung Teil B:

Bitte erstellen Sie für den Teil B ein eigenes Dokument bei dem Sie auf die Fragestellung von 1 bis 8 eingehen. Hängen Sie dieses Dokument als PDF-Anhang dem Antrag an.

1. Beschreiben Sie die Ausgangslage in der Kommune im Hinblick auf die Armutsgefährdung von Kindern (allg. vorliegende Daten zur Lebenslage von Kindern im Alter von 0 bis 10 Jahren und deren Familien: z.B. Anteil SGB II- beziehender Personen, Alleinerziehende, Armutsquote, Daten der Schuleingangsuntersuchung etc.).
2. Beschreiben Sie die IST-Situation in ihrer Kommunen im Hinblick auf bestehende relevante (Netzwerk)-Strukturen, Institutionen, Träger und Akteur*innen für den Auf- und Ausbau von Präventionsketten für Kinder von 0-10 Jahren.
3. Beschreiben Sie das geplante Vorhaben. Gehen Sie bei der Beschreibung insbesondere darauf ein, wie Ihr Vorhaben zur Erreichung der Ziele des Gesamtprogrammes (Anlage 1: Allg. Informationen zur Antragsstellung) beitragen wird.
4. Beschreiben Sie, an welcher Stelle in der Kommune die Koordinationsfachkraft strukturell verortet werden soll und welche Berechtigungen die Koordinationsfachkraft zur Umsetzung der erforderlichen Prozesse erhält.
5. Beschreiben Sie, welche Kooperationspartner*innen in ihrer Kommune aus anderen Ressorts in die Steuerungs- und Planungsebenen einbezogen werden sollen. Wie ist die Umsetzung geplant?
6. Beschreiben und begründen Sie, auf welche Zielgruppen und Handlungsfelder Sie einen Fokus bei der Umsetzung des Landesprogramms in Ihrer Kommune (soweit bekannt) legen wollen.
7. Beschreiben Sie, welche Beteiligungsmöglichkeiten Sie im Zuge der Umsetzung für Kinder und deren Familien schaffen wollen.
8. Beschreiben Sie, wie Sie die nachhaltige Verankerung, der im Rahmen der Förderung initiierten Prozesse und Maßnahmen, sicherstellen wollen.

C Beantragung von Fördermitteln

Ich beantrage (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Einen Zuschuss zu einer 0,75 Personalstelle in der Kinder- und Jugendhilfe**
- Einen Zuschuss zu einer weiteren 0,25 Personalstelle in einem kooperierenden Ressort**

- Ich versichere, dass der Koordinationsfachkraft die beschriebenen Aufgaben in Anlage 4: *Aufgaben und Qualifikationen der Koordinationsfachkraft* übertragen werden.
- Die Koordinationsfachkraft wird an den von der Landeskoordinierungsstelle Präventionsketten organisierten (Netzwerk)-Treffen, Qualifizierungen etc. teilnehmen.
- Ich bestätige, dass die Personalstelle über die in der Anlage 4: *Aufgaben und Qualifikationen der Koordinationsfachkraft* vorgeschriebenen Qualifikationen verfügt. Der Nachweis über einen (akademische) Abschluss aus den Bereichen Soziale Arbeit, Erziehungswissenschaften, Früh- und Kindheitspädagogik, Gesundheitswissenschaften, Sozialwissenschaften, Politikwissenschaften, Verwaltungswissenschaften oder aus einem vergleichbaren, dem Aufgabenprofil entsprechenden Bereich, wird innerhalb von drei Monaten nach Einstellung (Personalbogen) eingereicht.
- Ich versichere, dass der Personalfragebogen und der Vertrag der Personalstelle bei der Landeskoordinierungsstelle Präventionsketten Hessen bis zum 01.03.2023 eingereicht wird.
- Ich versichere, dass ich für die beantragte Maßnahme keine weiteren Mittel von Dritten erhalte, beantragt habe oder beantragen werde. (Ausschluss Doppelförderung).
- Ich versichere die Einhaltung der Teilnahmebedingungen und Fördervoraussetzungen des Landesprogrammes (Anlage 2: *Merkmale Teilnahmebedingungen und Fördervoraussetzung*).

D Einreichung weiterer Antragsunterlagen

Folgende Anlagen sind dem Antrag beigelegt bzw. werden nachgereicht.

Kommunalpolitische Willenserklärung
 liegt dem Antrag bei wird nachgereicht bis zum _____

Bemerkung (Begründung der Nachreichung):

Rechtsverbindlich unterzeichnete Zustimmung zu den Teilnahmebedingungen und Fördervoraussetzungen am Landesprogramm (Anlage 2: *Merklblatt Teilnahmebedingungen und Fördervoraussetzung*)
 liegt dem Antrag bei wird nachgereicht bis zum _____

Kosten- und Finanzierungsplan (Anlage 3: *Finanzierungsplan*)
 liegt dem Antrag bei

E Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Mit der Antragsstellung bei der Landeskoordinierungsstelle Präventionsketten Hessen, angegliedert bei der HAGE e.V., zur Teilnahme am Landesprogramm Präventionsketten Hessen informieren wir Sie mit der Erhebung personenbezogener Daten über deren Verarbeitung gemäß den Vorgaben des Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

Das Auswahlverfahren zur Förderentscheidung findet zwischen dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration, der Auridis Stiftung gGmbH, Luxemburger Allee 8, 45481 Mülheim, und der HAGE e.V. statt. Im Rahmen der Antragsstellung und der Förderentscheidung verarbeiten die genannten Stellen personenbezogene Daten für die Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO sowie zur Wahrung der berechtigten Interessen im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO im hierfür erforderlichen Umfang.

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben im Antrag und in den beigefügten Anlagen.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Name, Funktion der unterzeichnenden Person

Das Landesprogramm Präventionsketten Hessen wird gefördert von:

